





Bildflüge in Nordrhein-Westfalen 2001/2002

Teil I

-  Bildflüge 2001 des Landesvermessungsamtes NRW
Nummer nach dem Verzeichnis
-  Geplante Bildflüge 2002 des Landesvermessungsamtes NRW
Nummer nach dem Verzeichnis

 Ein Kartenblatt der Topographischen Karte 1:25 000 (TK 25) wird mit einer vierstelligen Nummer bezeichnet, die sich aus den grünen Zahlen der Zeilen und Spalten zusammensetzt (z.B. 4706).

 Ein Kartenblatt der Deutschen Grundkarte 1:5 000 (DGK 5) wird durch den Rechts- und Hochwert der südwestlichen Ecke des Kartenbildes bezeichnet (z.B. R 2542 H 5648).

Maßstab 1:500 000

1 cm der Karte entspricht 5 km der Natur

Kilometer 0 10 20 30

Herausgegeben vom Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen, 40. Auflage 2002

Luftbildinformationen

Das Landesluftbildarchiv wird beim Landesvermessungsamt NRW (LVermA NRW) geführt und enthält Luftbilder, soweit diese für die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster von Bedeutung sind.

Welche Luftbilder gibt es?

Dem LVermA NRW liegen Senkrechtaufnahmen aus den eigenen Bildflügen ab dem Jahre 1962 vor. Sie sind zur Herstellung und Fortführung der Deutschen Grundkarte 1:5000 (DGK5), meist im Frühjahr und ohne Belaubung, in Schwarzweiß (sw), mit einer Reihenschlitzkamera aufgenommen worden. Sie liegen nicht für die gesamte Landesfläche vor.

Seit dem Jahre 1978 werden Luftbilder zur Herstellung und Erneuerung der Orthophotos 1:5000 und der Luftbildkarten 1:5000 in einem festen Turnus von 6 Jahren - seit 1997 in einem Turnus von 5 Jahren - für die gesamte Landesfläche erfolgen. Sie werden im Bildmaßstab von etwa 1:13 000 in sw - seit 1998 auch in Farbe (col) - bei einer Längsüberdeckung von etwa 65% im belaubtem Zustand mit einer Reihenschlitzkamera aufgenommen.

Die nebenstehende Graphik stellt das Bildflugprogramm ab 1998 im DGK5 - Blattschnitt mit TK25 - Nummern zzgl. einer Zusammenstellung der aufnahmetechnischen Bildflugdaten dar.

Wie sehen die Luftbilder aus?

Die Luftbilder haben ein Format von 23 cm x 23 cm und überdecken bei einem Bildmaßstab von 1:13 000 eine Geländefläche von etwa 2,8 km x 2,8 km. Es ist sichergestellt, dass ein Blatt der DGK5 in genau einer Aufnahme enthalten ist.

Teilweise liegen auch Bilder mit einem Maßstab von 1:8000 vor. Sie überdecken eine Geländefläche von etwa 1,8 km x 1,8 km und orientieren sich ebenfalls am Blattschnitt der DGK5.

Fast alle Bildflüge decken das Gelände stereoskopisch ab.

Wie werden die Luftbilder abgegeben?

Die Luftbilder können als Halbtonkopie auf Fotopapier oder maßhaltigem Film (Diapositiv) zum Preis von 20 € je sw-Abzug erworben werden. Die Abgabe von col-Abzügen erfolgt zum Stückpreis von 30 €.

Diapositive können u. a. als Vervielfältigungsgrundlage und für photogrammetrische Stereoauswertungen genutzt werden. Hierzu ist eine besondere Genehmigung durch das LVermA NRW erforderlich. Zusätzlich wird ein Nutzungsentgelt erhoben.

Als Einpassgrundlage für photogrammetrische Auswertungen können ergänzend Auszüge aus dem Nachweis des Topographischen Passpunktfeldes des LVermA NRW genutzt werden. Nähere Informationen werden auf Anfrage mitgeteilt.

Von den Luftbildern können auch Ausschnittsvergrößerungen auf das maximal Fünffache der Ausgangsgröße, bestenfalls im Abbildungsmaßstab von ca. 1:2500 bzw. 1:1600, als Halbtonkopie auf Fotopapier in Formaten bis zu 100 cm x 100 cm (z.B. 50 cm x 60 cm in sw zum Preis von 55 €, in col zum Preis von 105 €), abgegeben werden. Farbvergrößerungen als Plot auf Papier in Formaten von bis zu 80 cm kosten 45 €.

Wie werden Luftbilder bestellt?

Für eine Bestellung sind folgende Angaben erforderlich:

- Die Kennzeichnung der abzubildenden Geländefläche an Hand
 - einer Topographischen Karte (z. B. TK25 oder TK50) oder
 - der Angaben von Koordinaten der Eckpunkte der abzubildenden Geländefläche oder
 - der vom LVermA NRW angefertigten Bildflugliste oder
 - einer eigenen Auflistung mit den entsprechenden Angaben laut Bildflughnachweis
- die Angabe des Trägermaterials (Fotopapier, Film oder Plot).
- bei Vergrößerungen, die Angabe des Formats (z. B. 50 cm x 60 cm),
- bei Halbtonkopien vom Originalfliegerfilm, die Angabe, ob eine Mono- oder eine Stereobildabdeckung gewünscht wird.

Welche Luftbildprodukte gibt es noch?

Unter Hinzunahme von Passpunkt- und Reliefinformationen werden die o. g. turnusgemäß erfolgten Luftbilder 1:13 000 entzerrt und zu maßstabstreuen Orthophotos (OP5) und Luftbildkarten 1:5000 (LK5) umgearbeitet. Sie liegen im Blattschnitt der Deutschen Grundkarte 1:5000 (DGK5) vor und erreichen eine mittlere Genauigkeit von 1 Meter.

Die Orthophotos und Luftbildkarten in Schwarzweiß (sw) wurden von 1969 bis 1995 mit analogen Verfahren gefertigt. Seit 1996 wird auf digitalem Wege und seit 1998 unter Verwendung von farbigen Luftbildern (col) produziert.

Orthophotos und Luftbildkarten können analog als Fotoabzug in sw zum Stückpreis von derzeit 20 €, als Plot in col für derzeit 30 € und auf Einzelanfrage als Druck in col bezogen werden.

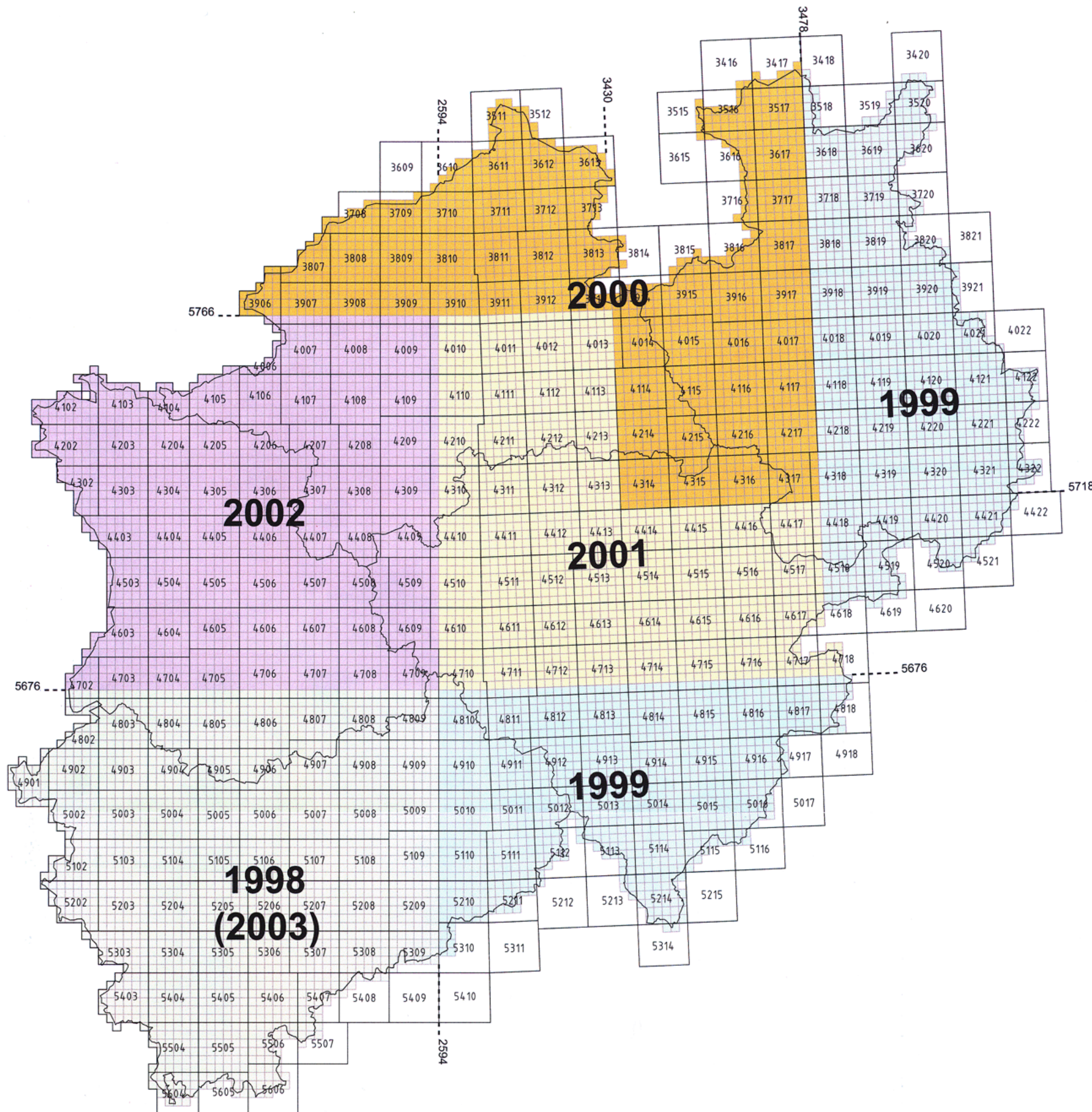
Orthophotos werden auch digital als Bilddatei (DOP C) angeboten. Sie haben eine Bodenauflösung von 30 cm (400 dpi) und eine Datenmenge von 42 Mbyte (sw) bzw. 125 Mbyte (col) je Bild. Sie werden zum km²-Preis von derzeit 7,50 € (sw) bzw. 11,25 € (col) abgegeben.

Darüber hinaus sind Duplikate vom Luftbildplanwerk 1:25 000 aus den Jahren 1934 bis 1944 zum Stückpreis von derzeit 20 € als Fotoabzug (LP25) in sw erhältlich. Luftbildkarten 1:25 000 (HKTK25L) in sw aus Befliegungen der Jahre 1985 bis 1990 können zum Stückpreis von derzeit 10 € als Druck und 15 € als Abzug auf technischem Fotopapier bezogen werden. Ohne Beschriftung erfolgt die Abgabe als Orthophoto (OP25) auf Fotopapier zum Stückpreis von 20 €.

Verbindliche Informationen - insbesondere zu Verkaufspreisen und Abgabebedingungen - können dem aktuellen Produktkatalog des LVermA NRW oder dem Internet unter www.lverma.nrw.de > "Produkte" > "Luftbilderzeugnisse" entnommen werden.

Bildflugprogramm

zur Erneuerung der Digitalen Orthophotos (DOP) und Luftbildkarte 1:5000 (LK5)



Wo gibt es weitere Luftbilder?

Luftbildmaterial aus anderen Beständen lagert u. a. bei folgenden Institutionen:

- Nordrhein-Westfälisches Hauptstaatsarchiv (NWHA), Mauerstr. 55, 40476 Düsseldorf
- Kommunalverband Ruhrgebiet (KVR), Kronprinzenstr. 35, 45128 Essen
- Landesanstalt für Ökologie, Bodenordnung und Forsten, Landesamt für Agrarordnung NRW (LÖBF/LAFAO), Tannenstr. 24 a, 40476 Düsseldorf
- Bundes-Militärarchiv (BAMA), Wiesentalstr. 10, 79115 Freiburg.

Wo sind Luftbilder und Bildflüge weiterer Stellen dokumentiert?

Nähere Informationen zu den Bildflügen anderer Stellen sind diesen seit 1962 jährlich als Drucksache herausgegebenen Bildflughnachweisen aufgeführt; diese werden kostenfrei abgegeben. Die aktuellen Bildflüge aus den Jahren 2001 (durchgeführt) und 2002 (geplant) sind in den anliegenden Übersichtskarten Teil III und Teil IV dieses Nachweises enthalten. Diese Informationen stehen auch im Internet unter www.lverma.nrw.de > "Produkte" > "Luftbilderzeugnisse" > "Bildflughnachweis" zur Verfügung.

Bildflugdaten

zur Herstellung und Erneuerung der

- Digitalen Orthophotos (DOP),
- Luftbildkarte 1:5000 (LK5),
- Luftbilder (LB13) und
- Analogen Orthophotos (OP5)

Aufnahmebedingungen:

Originalfliegerfilm:
Colorfilm und simultan
Schwarzweiß-Film

Bildmaßstab:
ca. 1:13 000

Aufnahmekamera:
Reihenschlitzkamera mit
30/23 cm (Normalwinkel-Objektiv)

Aufnahmerichtung:
Senkrechtaufnahmen

Flughöhe über Grund:
etwa 4 000 m

Längsüberdeckung:
etwa 65 % (Stereoaufnahmen)
gezielt im Blattschnitt der DGK 5

Querüberdeckung:
etwa 25 %

Flugrichtung:
Ost – West

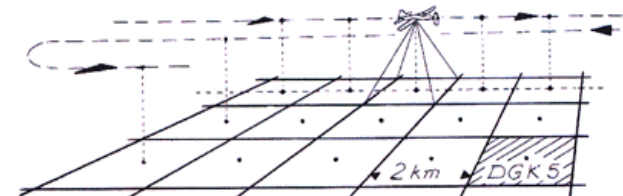
Sonnenstand:
mindestens 30 ° über Horizont

Wetterbedingungen:
keine Wolkenschatten und kein Dunst

Gelände:
möglichst in abgetrocknetem Zustand

Zeitraum des Fluges:
Anfang Mai bis Mitte Juli (bei Belaubung)

Schema eines Bildfluges:



Verfügbarkeit (Planung):

- DOP, OP5: ab Oktober des Befliegungsjahres sukzessive bis Oktober des Folgejahres
- LK5: ab Januar bis Dezember des Folgejahres
- LB13: ab August des Befliegungsjahres sukzessive bis Dezember

Auskunft:

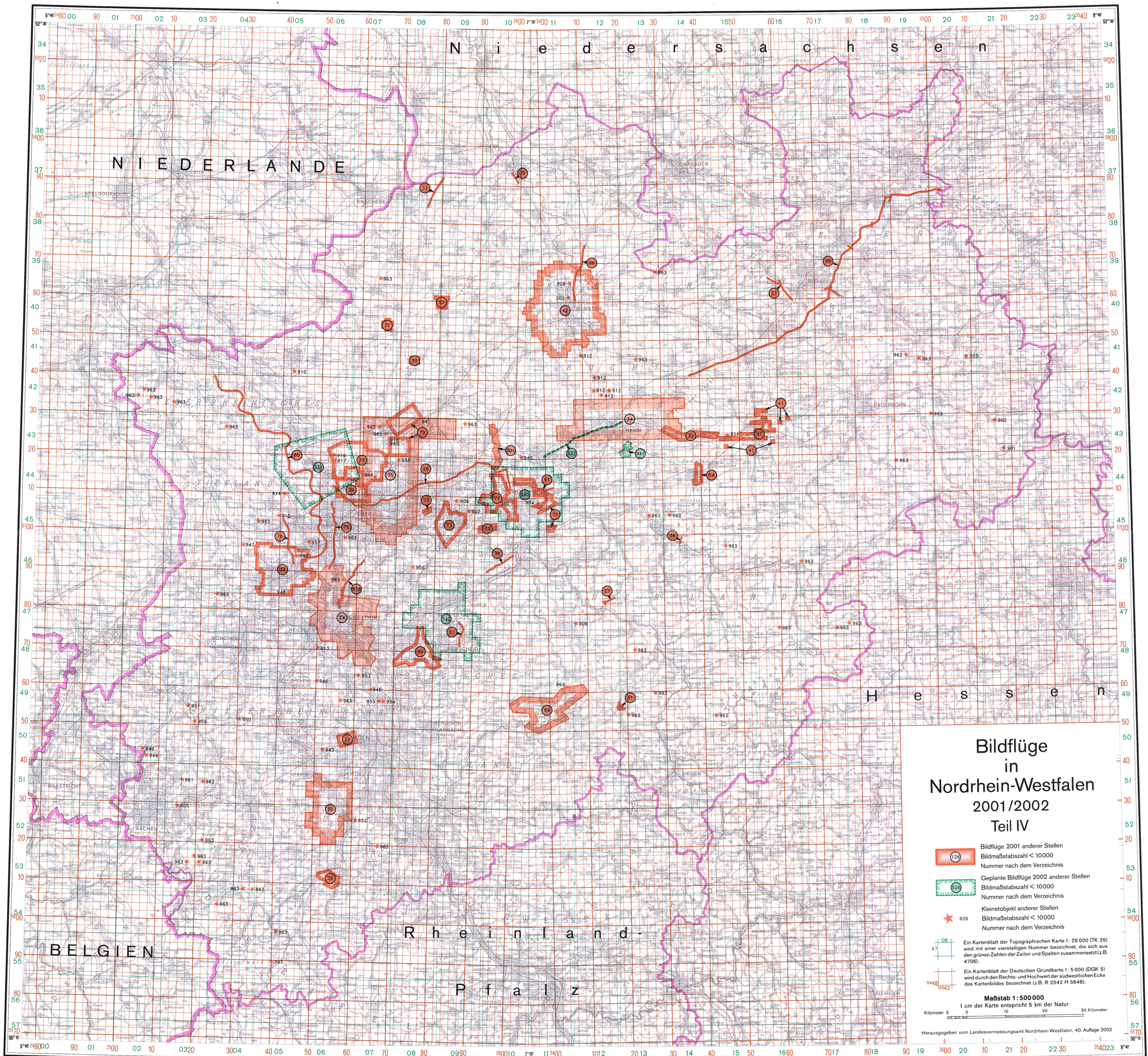
Landesvermessungsamt NRW
Photogrammetrie & Fernerkundung
Muffendorfer Str. 19-21
53177 Bonn
E-Mail: lemm@lverma.nrw.de
Telefon: (0228) 846-3210
Telefax: (0228) 846-3002
Internet: www.lverma.nrw.de

Stand: Februar 2002


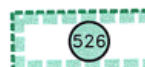



Luftbilderzeugnisse von Nordrhein-Westfalen

- Allgemeine Informationen -

Teil II



Bildflüge in Nordrhein-Westfalen 2001/2002 Teil IV

-  Bildflüge 2001 anderer Stellen
Bildmaßstabszahl < 10000
Nummer nach dem Verzeichnis
-  Geplante Bildflüge 2002 anderer Stellen
Bildmaßstabszahl < 10000
Nummer nach dem Verzeichnis
-  Kleinstobjekt anderer Stellen
Bildmaßstabszahl < 10000
Nummer nach dem Verzeichnis
-  Ein Kartenblatt der Topographischen Karte 1:25 000 (TK 25) wird mit einer vierstelligen Nummer bezeichnet, die sich aus den grünen Zahlen der Zeilen und Spalten zusammensetzt (z.B. 4706).
-  Ein Kartenblatt der Deutschen Grundkarte 1:5 000 (DGK 5) wird durch den Rechts- und Hochwert der südwestlichen Ecke des Kartenbildes bezeichnet (z.B. R 2542 H 5648).

Maßstab 1:500 000
1 cm der Karte entspricht 5 km der Natur

Kilometer 5 10 20 30 Kilometer

Herausgegeben vom Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen, 40. Auflage 2002